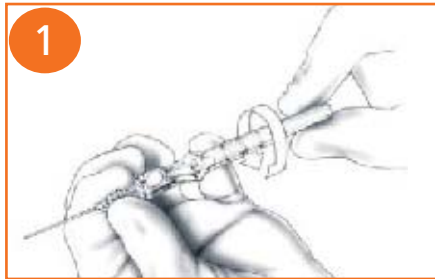


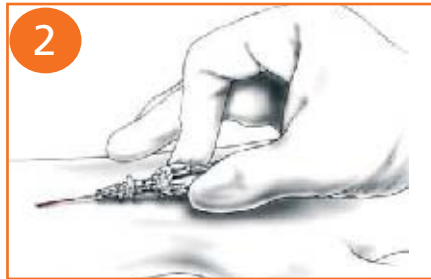
BD Insyte™ Autoguard™ Sicherheitsvenenverweilkatheter

Empfohlene Handhabung

Bereiten Sie die Punktion gemäß den hausinternen Richtlinien vor.



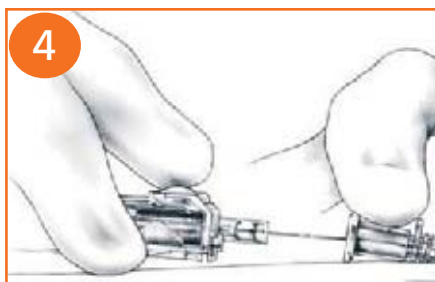
- Entfernen Sie die Kanülenschutz-
kappe in einer geraden
Bewegung.
- **Lösen Sie vor der Punktion den
Katheter von der Kanüle, indem
Sie das Kathetergehäuse mit
einer Hand festhalten und die
transparente Schutzkammer
mit der anderen Hand um 360°
drehen.**
- Stellen Sie sicher, dass das Kathe-
tergehäuse danach wieder fest
auf dem Ansatz der Schutzkam-
mer aufsitzt.



- Punktieren Sie die Vene in einem
flachen Winkel. Beobachten Sie
den Blutrückfluss im Katheter
bzw. in der Blutrückflusskammer.



- Nach sichtbarem Blutrückfluss
verringern Sie den Punktionswin-
kel soweit, bis die Kanüle nahezu
parallel zur Hautoberfläche liegt.
- Schieben Sie die gesamte Einheit
(Katheter und Kanüle) etwas in
die Vene vor. Danach schieben Sie
den Katheter an der Griffmulde
weiter in die Vene vor. Halten
Sie dabei die Spannung der Haut
aufrecht.



BEVOR SIE DEN KNOPF ZUM EINZUG DER KANÜLE IN DIE SCHUTZKAMMER DRÜCKEN:

- Lösen Sie die Staubinde. **Okkludieren Sie die Vene oberhalb der Katheter-
spitze.** Stabilisieren Sie das Kathetergehäuse vorsichtig.
- Drücken Sie zur Aktivierung des Sicherheitsmechanismus den Knopf.
Die Kanüle rastet irreversibel in der Schutzkammer ein.
- Verbinden Sie den Katheter mit dem Infusionsgerät und fixieren Sie den
Katheter gemäß den hausinternen Richtlinien.



BITTE BEACHTEN:

- Drücken Sie den Knopf, **bevor**
Sie die Kanüle aus dem Katheter
herausziehen.
- Die Kanüle sollte in der Schutz-
kammer versenkt sein, bevor
Sie sie in einem durchstich- und
leckagesicheren Abwurfbehälter
entsorgen.
- Die Kanüle keinesfalls wieder
in den Katheter vorschieben, da
dies den Katheter beschädigen
könnte.
- Verwenden Sie an oder in der
Nähe der Punktionsstelle keine
Schere.

BD Insyte™ Autoguard™

Sicherheitsvenenverweilkatheter

Tipps für eine erfolgreiche Punktion

Erfolgreiche Punktion

- Stellen Sie vor der Punktion sicher, dass der Katheter von der Kanüle gelöst wird, indem Sie die Schutzkammer um 360° drehen.
- Stellen Sie sicher, dass das Kathetergehäuse danach wieder fest auf dem Ansatz der Schutzkammer aufsitzt.
- Führen Sie die Punktion in einem angemessenen Tempo durch.
- Wenden Sie nicht zu viel Kraft auf, um die Haut zu punktieren.
- Verringern Sie den anfänglichen Punktionswinkel, indem Sie den Ellenbogen nach unten sinken lassen.
- Nach Auftreten des Blutrückflusses verringern Sie den Punktionswinkel weiter, und schieben Sie die Einheit ca. 3 mm in das Gefäß nach vorne.

Wahrnehmung des Blutrückflusses

- Vertrauen Sie Ihrem Gefühl und warten Sie ab.
- Prüfen Sie, ob Blutrückfluss entlang des Katheters zu beobachten ist.
- Beachten Sie, dass Faktoren seitens des Patienten wie zum Beispiel kleine Venen, Blutdruck, Zustand der Venen, Dehydrierung usw. den Blutrückfluss beeinflussen können.

Vorschieben der Einheit im Gefäß

- Nach Auftreten des Blutrückflusses verringern Sie den Punktionswinkel weiter, und schieben Sie die Einheit ca. 3 mm weiter in das Gefäß nach vorne.
- Vermeiden Sie beim Vorschieben, die Einheit nach vorne zu schieben und wieder zurückzuziehen.
- Stellen Sie vor der Punktion sicher, dass der Katheter von der Kanüle gelöst wird, indem Sie die Schutzkammer um 360° drehen.
- Halten Sie die Spannung der Haut aufrecht.

Zurückziehen der Kanüle

- Stellen Sie vor der Punktion sicher, dass der Katheter von der Kanüle gelöst wird, indem Sie die Schutzkammer um 360° drehen.
- Okkludieren Sie die Vene oberhalb der Katheterspitze.
- Stellen Sie sicher, dass die Kanüle nicht unbeabsichtigt verbogen wurde, bevor Sie den Knopf zur Aktivierung des Sicherheitsmechanismus aktivieren.

Blutaustritt minimieren

- Lösen Sie die Staubbinde, bevor Sie den Knopf zur Aktivierung des Sicherheitsmechanismus drücken.
- Okkludieren Sie die Vene oberhalb der Katheterspitze.
- Halten Sie das vorbereitete Infusionsgerät / Leitung bereit.

Frühzeitige Aktivierung des Sicherheitsmechanismus vermeiden

- Achten Sie auf Ihre Finger.
- Entfernen Sie die Kanülenschutzkappe in einer geraden Bewegung.

Deutschland: **BD** · Tullastr. 8-12 · 69126 Heidelberg · Tel. 06221 3050 · www.bd.com/de
Österreich: **BD** · Am Concorde Park E1/7 · 2320 Schwechat · Tel. 01 7063660 · www.bd.com
Schweiz: **Becton Dickinson AG** · Postfach · 4002 Basel · Tel. 061 4852222 · www.bd.com/ch

